

Freitag, 22. Juli 2011

ONZ  Obwalden und
Nidwalden Zeitung


Lungern | 22. Juli 2011

Fünf Feuerstellen für die Allgemeinheit

Projekt der Lehrlinge der Gasser Felstechnik

Seit 2008 packen die Lehrlinge der Gasser Felstechnik AG in Lungern jährlich in einer Projektwoche kräftig mit an. Die Nachwuchsleute aus Handwerk und Büro haben im diesjährigen Einsatz in Lungern fünf Feuerstellen gebaut.



Die Lernenden mit ihren Betreuern der Lungerer Firmen Gasser Felstechnik AG, HP Gasser AG und Imfeld Metall- und Stahlbau AG.

Fotos: Eingesandt

Die diesjährige Lehrlings-Projektwoche der Gasser Felstechnik AG in der ersten Sommerferienwoche stand im Zeichen des neu gegründeten Fischerparadieses Lungern. Um die Attraktivität des Lungerersees zu steigern, wurden fünf Grillstellen mit Holzhütte und Grillrost errichtet. Damit dieses Projekt realisiert werden konnte, schlossen sich die Lernenden der HP Gasser AG und der Imfeld Metall- und Stahlbau AG ihren Kolleginnen und Kollegen von der Gasser Felstechnik AG an. Bei schönstem Sonnenschein starteten sie, mit Schaufel und Pickel bepackt, um den Aushub an den jeweiligen Grillstellen bereitzustellen. Anschliessend wurde Koffermaterial und Planierkies eingewalzt und schliesslich legte ein Bagger die schweren Steine aus dem Steinbruch Ballenberg an den richtigen Platz. An den folgenden beiden Tagen stellten die Lernenden der HP Gasser AG die Holzhütten auf und die jungen Metallbaulehrlinge präsentierten die Grillroste. Als Dank wurden alle Jugendlichen vom Fischerparadies Lungern zum Fischen auf dem Lungerersee eingeladen. Es folgte eine weitere Einladung durch den Tourismusverein Lungern zu einem feinen Nachtessen im Alpstubli. Ob die Fische vom Vortag auf dem Teller serviert wurden, bleibt das Geheimnis der Lehrlinge.



Hier entsteht eine Feuerstelle: Zuerst muss eine Vertiefung für das Koffermaterial ausgehoben werden.

19 Lehrlinge aus drei Betrieben

Die neuen Grillstellen befinden sich im Turnacher, im Zil, an der Einmündung des Eibachs in den Lungernersee und unterhalb der Bürgler Allmend. Unter der Leitung von Noldi Neiger waren von der Gasser Felstechnik 13 Lernende aus den Berufen Baumaschinenmechaniker, Fachmann Betriebsunterhalt, Kauffrau, Logistiker, Maurer, Mediamatiker und Restaurationsfachfrau sowie aus der Cantina Caverna ein Kochlehrling vertreten. Die Firma HP Gasser trat mit vier Lehrlingen aus den Berufen Zimmermann und Kauffrau an, betreut wurden die Jugendlichen durch Bruno Furrer. Die Imfeld Metall- und Stahlbau schliesslich stellte unter der Leitung von Werner Vogler zwei Lernende im Beruf Metallbauer zur Verfügung.

Regina Halter



Zwischendurch gings zum Fischen auf den Lungernersee.



Die Lehrlinge packen zu, um Planierkies für die Feuerstelle zu verteilen.

Projekte seit 2008

Seit dem Sommer 2008 führen die Lernenden der Gasser Felstechnik jeweils in der ersten Sommerferienwoche ein individuelles Projekt aus. Damals, im ersten Projekt, besserten die Lehrlinge die Stützmauer und das Wasserreservoir der Alp Egg oberhalb von Lungern aus und mauerten eine Feuerstelle. Durch Arbeiten am Felsenweg beim Bürgenstock, welchen die Gasser Felstechnik AG sanieren durfte, entstand der Kontakt zur Flurgenossenschaft, sodass die Lernenden 2009 an drei verschiedenen Arbeitsplätzen Arbeiten verrichten konnten.



Zur Pause und wegen Regen flüchten die Lehrlinge unter das Vordach.

Reize des Berner Oberlands

Ganz speziell war die Projektwoche 2010, diese führte die Lernenden ins Berner Oberland. In der Tällihütte oberhalb von Gadmen fanden sie eine prima Übernachtungsstätte und mit der Hüttenwartin Isabelle Philipp eine liebevolle Schlummermutter. Diese Zeit schweisste die Jugendlichen zusammen und die tollen Abende mit Schwyzerörgeli-Musik und einem Bierchen werden ihnen noch lange in Erinnerung bleiben. Neben dem gemütlichen Teil forderte diese Woche aber auch strenge Arbeit. Um 5.30 Uhr war Tagwache und nach einem stärkenden Frühstück schlängelte sich der leuchtorangefarbene Zug der Arbeitsgewänder durch den Bergweg, dem jeweiligen Arbeitsplatz auf dem Wanderweg Tällihütte-Sätteli-Engstlenalp entgegen. (pd)

Mehr zum Thema

Abenteuer und gemeinnützige Arbeit - Ausbildung | 20. Juli 2011

Nicht nur für die Firma, sondern auch fürs Leben - Stans | 08. Juli 2010

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 108467

22.07.2011, 12.43 Uhr

Autor/in: ▶Regina Halter

Seitenaufrufe: 47

© 2001 - 2011 by ONZ Obwalden und Nidwalden Zeitung